

Desinfektionsplan

für die Zahnarztpraxis gemäß der BGR/TGR 250

Was	Womit	Wie	Wann	Wer
HAUT & HÄNDE	 FAVORIT Waschlotion sensitive	Bei Verschmutzung. Hände gründlich mit Waschlotion und Wasser waschen, abspülen und mit Einmalhandtüchern trocknen. Gemeinschaftshandtücher dürfen nicht verwendet werden. Entnahme des Waschpräparates aus Direktspender.	Bei Bedarf 500ml oder 1 L Kartuschen verwenden, diese nach Gebrauch entsorgen. Ist dieses so nicht möglich, muss der Spender bei Wiederauffüllung immer vorher desinfiziert werden.	Alle Mitarbeiter
HAUT & HÄNDE	 FAVORIT Händedesinfektion Plus	Vor und nach Benutzung von Schutzhandschuhen. Bei Arbeitsvor- und Nachbereitung. Zur hygienischen Händedesinfektion werden die Hände mit 3 ml der Lösung eingerieben und entsprechend den Einwirkzeiten feucht gehalten. Zur chirurgischen Händedesinfektion werden Hände und Unterarme mit der Lösung eingerieben und 90 Sekunden feucht gehalten.	Vor und nach jeder Behandlung eines Patienten, inkl. Behandlungsunterbrechung 500ml oder 1 L Kartuschen verwenden, diese nach Gebrauch entsorgen. Ist dieses so nicht möglich, muss der Spender bei Wiederauffüllung immer vorher desinfiziert werden.	Alle Mitarbeiter und am operativen Eingriff beteiligte Personen
INSTRUMENTE	 FAVORIT Instrumentendesinfektion PLUS	Instrumente/Geräte sofort nach Verwendung in Einzelteile zerlegen. 1.: Desinfektionslösung ansetzen und Instrumente reinigen. 2.: Neue Desinfektionslösung ansetzen und Geräte nach den vorgegebenen Einwirkzeiten desinfizieren. 3.: Gründlich unter fließendem Wasser abspülen und danach trocknen. 4.: Alle gereinigten Geräte gem. RKI-Empfehlung sterilisieren. Ultraschallbad: In den angegebenen Konzentrationen im Ultraschallbad verwendbar. Beschallungszeiten gem. Instrumentenherstellereangaben sollten nicht überschritten werden.	Nach Gebrauch	(Verantwortliche Person)
BOHRER	 FAVORIT Bohrerbad PLUS	Im 1. Schritt werden die Geräte/Bohrer in einem Gefäß (A) gereinigt und im Anschluss mit Wasser abgespült. Im 2. Schritt werden die Geräte/Bohrer gemäß den vorgegebenen Einwirkzeiten in einem Gefäß (B) desinfiziert und danach gründlich abgespült. Im 3. Schritt werden alle gereinigten Geräte/Bohrer gemäß RKI-Empfehlung sterilisiert.	Nach Gebrauch	(Verantwortliche Person)
INSTRUMENTE	 FAVORIT Wet Wipes* FAVORIT Hygienetücher FAVORIT Easy Wipes* mit FAVORIT Sprüh- und Wischdesinfektion PLUS	Flächen vollständig benetzen. Nach Ablauf der Einwirkzeit ggf. mit Einmaltuch nachwischen. Anschließend maschinelle Aufbereitung. Herstellereangaben beachten.	Nach Gebrauch	(Verantwortliche Person)
ABSAUGANLAGEN	 FAVORIT Absauganlagendesinfektion	Durchsaugen der Anlage mit der nach Vorschrift angesetzten Lösung. Nach der Einwirkzeit mit Wasser nachspülen. RKI Vorgaben beachten.	Am Ende des Behandlungstages	(Verantwortliche Person)
ABSAUGANLAGEN	 FAVORIT Absauganlagenreiniger	Durchsaugen der Anlage mit der nach Vorschrift angesetzten Lösung. Nach der Einwirkzeit mit Wasser nachspülen.	1 mal wöchentlich	(Verantwortliche Person)
ABFORMUNGEN	 FAVORIT Abformdesinfektion PLUS	Die betreffende Abformung in die gebrauchsfertige Desinfektionslösung einlegen und nach der empfohlenen Einwirkzeit wieder entnehmen. Die Abformung muss vollständig mit der Lösung bedeckt sein. Alginate und Hydrokolloiden nur kurz eintauchen und Abtrocknen lassen. Die Abformung danach mit Wasser abspülen. Nicht mit Reinigern oder anderen Desinfektionsmitteln mischen. Je nach Verschmutzungsgrad ist die Gebrauchslösung zu erneuern (RKI-Empfehlung: Mindestens arbeitstäglich). Die Gebrauchslösung kann über das Abwasser entsorgt werden.	Nach Erhalt vom Patienten vor Laborversand Herstellereangaben beachten	(Verantwortliche Person)
ABFORMUNGEN	 Unigloves Löffelreiniger	Abdrucklöffel und Instrumente grob vorreinigen und einige Stunden oder über Nacht in die Anwendungslösung einlegen. Die Verwendung von warmem Wasser (max. 40 °C) erhöht die Reinigungsleistung. Unter fließendem Wasser mit einer Bürste von gelösten Schmutzpartikeln reinigen.	Nach Gebrauch und bei Bedarf	(Verantwortliche Person)
LIEGEN/GERÄTE	 FAVORIT Wet Wipes* / FAVORIT Hygienetücher FAVORIT Easy Wipes* mit FAVORIT Sprüh- und Wischdesinfektion PLUS	Desinfizierende Feucht-Wisch-Methode. Nicht nachtrocknen. Flächen vollständig benetzen. Nach Ablauf der Einwirkzeit ggf. mit Einmaltuch nachwischen.	Nach Patientenwechsel Nach Arbeitsende Nach Gebrauch/Benutzung Herstellereangaben beachten	(Verantwortliche Person)
KLEINE OBERFLÄCHEN	 FAVORIT Wet Wipes* / FAVORIT Hygienetücher FAVORIT Easy Wipes* mit FAVORIT Sprüh- und Wischdesinfektion PLUS	Desinfizierende Feucht-Wisch-Methode. Nicht nachtrocknen. Flächen vollständig benetzen. Nach Ablauf der Einwirkzeit ggf. mit Einmaltuch nachwischen.	Bei Kontamination Bei Bedarf	(Verantwortliche Person)
OBERFLÄCHEN	 FAVORIT Flächendesinfektion PLUS	Desinfizierende Feucht-Wisch-Methode. Nicht nachtrocknen. Flächen vollständig benetzen. Nach Ablauf der Einwirkzeit ggf. mit Einmaltuch nachwischen.	Bei Kontamination Bei Bedarf	(Verantwortliche Person)
FUSSBÖDEN	 FAVORIT Flächendesinfektion PLUS	Desinfizierende Feucht-Wisch-Methode. Nicht nachtrocknen. Zusätzlich 1 mal wöchentlich sollten die behandelten Flächen mit einem feuchten (Wasser) Einmaltuch nachgewischt werden.	Bei Kontamination Täglich, bei Bedarf	(Verantwortliche Person)
ABFALLEIMER	 FAVORIT Flächendesinfektion PLUS	Desinfizierende Feucht-Wisch-Methode. Nicht nachtrocknen. Spitze, scharfe und zerbrechliche Gegenstände dürfen nur sicher umschlossen in den Abfall gegeben werden. Abfallschlüssel und Verordnungen der Länder sind einzuhalten. Abfälle in gut schließenden Behältnissen sammeln und mindestens einmal täglich entsorgen.	Täglich, bei Bedarf	(Verantwortliche Person)

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. **Vor Gebrauch stets Etikett und Gebrauchsinformationen lesen.** Bei Desinfektionsmaßnahmen sind Konzentration und Einwirkzeit zu beachten. Bei Umgang mit Desinfektionsmitteln, die nicht für die Anwendung am menschlichen Körper vorgesehen sind, sind Schutzhandschuhe zu tragen. Eine Risikobewertung und Einstufung der aufzubereitenden Medizinprodukte ist durchzuführen. Die Berufsgenossenschaftliche Regel BGR 250 und die Empfehlung des RKI sind zu berücksichtigen. Dieser Desinfektionsplan ist auf Basis der BGR 250 erstellt. Die Überprüfung auf Vollständigkeit und Richtigkeit liegt beim Anwender.

Desinfektionsplan

für die Zahnarztpraxis gemäß der BGR/TGR 250

Was	Womit	Wie	Wann	Wer
HAUT & HÄNDE 		Bei sichtbarer Verschmutzung. Hände gründlich mit Waschlotion und Wasser waschen, abspülen und mit Einmalhandtüchern trocknen. Gemeinschaftshandtücher dürfen nicht verwendet werden. Entnahme des Waschpräparates aus Direktspender.	Bei Bedarf 500 ml oder 1 L Kartuschen verwenden, diese nach Gebrauch entsorgen. Ist dieses so nicht möglich, muss der Spender bei Wiederauffüllung immer vorher desinfiziert werden.	
HAUT & HÄNDE 		Vor und nach Benutzung von Schutzhandschuhen. Bei Arbeitsvor- und Nachbereitung.	Vor und nach jeder Behandlung eines Patienten, inkl. Behandlungsunterbrechung 500 ml oder 1 L Kartuschen verwenden, diese nach Gebrauch entsorgen. Ist dieses so nicht möglich, muss der Spender bei Wiederauffüllung immer vorher desinfiziert werden.	
INSTRUMENTE 			Nach Gebrauch	(Verantwortliche Person)
BOHRER 			Nach Gebrauch	(Verantwortliche Person)
INSTRUMENTE 			Nach Gebrauch	(Verantwortliche Person)
ABSAUGANLAGEN 			Am Ende des Behandlungstages	(Verantwortliche Person)
ABSAUGANLAGEN 			1 mal wöchentlich	(Verantwortliche Person)
ABFORMUNGEN 			Nach Erhalt vom Patienten vor Laborversand Herstellerangaben beachten	(Verantwortliche Person)
ABFORMUNGEN 			Nach Gebrauch und bei Bedarf	(Verantwortliche Person)
LIEGEN/GERÄTE 			Nach Patientenwechsel Nach Arbeitsende Nach Gebrauch/Benutzung Herstellerangaben beachten	(Verantwortliche Person)
KLEINE FLÄCHEN 			Bei Kontamination Bei Bedarf	(Verantwortliche Person)
OBERFLÄCHEN 			Bei Kontamination Bei Bedarf	(Verantwortliche Person)
FUSSBÖDEN 			Bei Kontamination Täglich, bei Bedarf	(Verantwortliche Person)
ABFALLEIMER 			Täglich, bei Bedarf	

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. **Vor Gebrauch stets Etikett und Gebrauchsinformationen lesen.** Bei Desinfektionsmaßnahmen sind Konzentration und Einwirkzeit zu beachten. Bei Umgang mit Desinfektionsmitteln, die nicht für die Anwendung am menschlichen Körper vorgesehen sind, sind Schutzhandschuhe zu tragen. Eine Risikobewertung und Einstufung der aufzubereitenden Medizinprodukte ist durchzuführen. Die Berufsgenossenschaftliche Regel BGR 250 und die Empfehlung des RKI sind zu berücksichtigen. Dieser Desinfektionsplan ist auf Basis der BGR 250 erstellt. Die Überprüfung auf Vollständigkeit und Richtigkeit liegt beim Anwender.